



MAMMUT

Mammut Sports Group AG

22.05.2016 - 21:02 Uhr

#project360 erobert den Mt. Everest / Erste Dokumentation der Südroute mit einer 360° Kamera für Mammut's #project360



Seon/Kathmandu (ots) -

Mit der Besteigung der Everest-Südroute durch die beiden nepalesischen Bergführer Lakpa Sherpa, und Pemba Rinji Sherpa Sherpa sowie ihre Kollegen Ang Kaji Sherpa und Kusang Sherpa wurde ein neuer Meilenstein des virtuellen Bergsteigens erreicht: Die beiden waren mit einer kompletten 360°-Kameraausrüstung ausgestattet und dokumentierten für das Mammut #project360 die gesamte Route bis zum Gipfel des Mount Everest. Die vollständige Route ist jetzt online unter <http://project360.mammut.ch> zu sehen.

Matthias Taugwalder ist Experte für Virtual Reality und technischer Leiter der Everest-Expedition. Gemeinsam mit der Bergsportmarke Mammut und Heye Grid startete er das Projekt vor zwei Jahren. "Das #project360 hat begonnen, als wir zum ersten Mal die Durchsteigung der Eiger Nordwand aufgenommen haben. Hierfür wurde ein spezielles Kamerasystem in einem Rucksack entwickelt, das aus einem Rucksack und einem Würfel aus sechs GoPro-Kameras besteht, die und in regelmässigen Abständen 360°-Bilder und Videos aufnehmen. Seitdem haben wir über 40 Routen der ganzen Welt aufgenommen. Der Mount Everest ist das Highlight dieses Projekts."

Für Mammut war es von Anfang an klar, dass Sherpas die besten und einzigen Kandidaten für diese anspruchsvolle Gipfelbesteigung sein würden. Lakpa Sherpa, der leitende Bergführer der #project360-Everest-Expedition, betonte, er sei stolz, eine der Kameras auf das Dach der Welt zu tragen. Als beruflicher Bergführer, Ausbilder und Mitbegründer der Nepal National Mountain Guides Association erkennt er den grossen Wert des Projekts. "Ich schätze mich glücklich, an diesem grossen Projekt teilnehmen zu können, denn es zeigt sowohl die Schönheit, als auch die Risiken einer Besteigung des Mount Everest." Für den Aufstieg bildete er mit Bergführerkollege Pemba Rinji Sherpa eine Seilschaft. Zwei erfahrene Sherpas und Bergsteiger, Kusang Sherpa und Ang Kaji Sherpa, unterstützten sie beim Aufstieg zum Gipfel.

Die vier Sherpas stiegen vom Basislager in 5.380 m Höhe zum Gipfel in 8.848 m Höhe, vorbei an allen bekannten Höhepunkten der Route: über den unberechenbaren, sich ständig fortbewegenden Gletscherabbruch des Khumbu, das für seine wechselhaften Wetterverhältnisse bekannte Tal des Schweigens, hinauf über die steile, vereiste Lhotse-Flanke und bis zum Gipfel über berühmte technische Schlüsselstellen der Kletterwelt: das gelbe Band, den Genfer Sporn und den berühmten Hillary Step. Nach mehreren Tagen der Akklimatisierung und des Aufstiegs, erreichten Lakpa Sherpa und, Pemba Rinji Sherpa, Kusang Sherpa und Ang Kaji Sherpa den Gipfel und wurden somit zu den ersten Bergsteigern, denen es gelungen ist, die gesamte Route zum Gipfel des Mount Everest mit einer 360°-Kameraausrüstung aufzunehmen. Ein persönlicher Erfolg für das engagierte Sherpa-Team und ein Höhepunkt für das virtuelle Bergsteigen und #project360 von Mammut.

Lies den ausführlichen Bericht: <http://community.mammut.ch/>.

Schau dir das YouTube-Video an: <https://www.youtube.com/user/mammut>

Klick für das Mediendossier: <http://ots.ch/nbX07>

#project360

Die in Zusammenarbeit mit VR-Spezialist Matthias Taugwalder und Heye Grid speziell entwickelten Kamera-Rucksäcke wurden seit 2014 von beruflichen Bergsteigern und Mammut-Mitarbeitern auf über 40 Berge Weltweit getragen. Diese spektakulären Routen können unter <http://project360.mammut.ch> in vollem 360°-Panorama erlebt werden. Ausserdem werden alle Kult-Passagen der Routen mit Videos und Bonusmaterial dokumentiert.

Kontakt:

Fabian Erhard
Mammut Sports Group AG
Industriestrasse Birren 5
CH-5703 Seon

Public Relations
Phone. +41 (0)62 769 82 71
Fax +41 (0)62 769 82 47
fabian.erhard@mammut.ch

Medieninhalte



Mit der Besteigung der Everest-Südroute durch die nepalesischen Bergführer Lakpa Sherpa (links), Pemba Rinji Sherpa (Zweiter von rechts) sowie ihrer Kollegen Ang Kaji Sherpa (Zweiter von links) und Kusang Sherpa (rechts) wurde ein neuer Meilenstein des virtuellen Bergsteigens gesetzt: Sie waren mit einer kompletten 360°-Kameraausrüstung ausgestattet und dokumentierten die gesamte Route bis zum Gipfel des Mount Everest für Mammuts #project360. Die vier Sherpas feiern die erfolgreiche Gipfelbesteigung nachdem sie sicher ins Basecamp zurückgekehrt sind. Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100004679 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Mammut Sports Group AG"



Mit der Besteigung der Everest-Südroute durch die nepalesischen Bergführer Lakpa Sherpa (links), Pemba Rinji Sherpa (Zweiter von rechts) sowie ihrer Kollegen Ang Kaji Sherpa (Zweiter von links) und Kusang Sherpa (rechts) wurde ein neuer Meilenstein des virtuellen Bergsteigens gesetzt: Sie waren mit einer kompletten 360°-Kameraausrüstung ausgestattet und dokumentierten die gesamte Route bis zum Gipfel des Mount Everest für Mammuts #project360. Hier klettert das Team Richtung Gipfel, den sie binnen weniger Minuten erreichten. Die spektakuläre Route kann nun in atemberaubenden 360° Panorama-Bildern auf www.project360.mammut.ch angesehen werden. Ein persönlicher Erfolg für das engagierte Sherpa-Team und ein Höhepunkt für das virtuelle Bergsteigen und #project360 von Mammut. Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100004679 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Mammut Sports Group AG"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004679/100788269> abgerufen werden.